

01.11.06 KOLUMNE: 9mm Mittagspausenphilosophie - Teil 1

Beigesteuert von Genom
Mittwoch, 1. November 2006
Letzte Aktualisierung Mittwoch, 17. Januar 2007

Dunkle Grüße an euch alle, die ihr diese Seite besucht!
Ich darf euch herzlich begrüßen zu meiner eigenen allwöchentlichen Kolumne hier auf LabelLos.de.

Zunächst möchte ich mich euch gerne vorstellen. Mein Name ist Chris Mrowetz oder auch Genom genannt. Meine Brötchen verdiene ich mir in einem kleinen Labor im Herzen Thüringens. Des Weiteren bin ich der Sänger der Electro-Band „Lascif Corpse“, Dichter und nun auch Kolumnist (Nein, kein kolumbianischer Drogenlaborant). Das heißt ich darf hier jede Woche meine Meinung zu allem abgeben.

Worüber ich in dieser Kolumne schreiben werde, ist nicht nur abhängig von den persönlichen Erfahrungen, die ich mache, oder der weltpolitischen Lage. Vielmehr möchte ich Themen aufgreifen, die euch am Herzen liegen. Ich greife vorweg, dass ich nur sehr selten voluminöse Sätze in Beamtendeutsch formulieren werde. Vielmehr schreibe ich in morbid-ironisch unverschöner Thüringer Manier über die Thematiken. Dazu werde ich des öfteren Gedichte aus eigener Feder an meine Kolumne anfügen. Auf eure Resonanzen bin ich überaus neugierig.

Nun denn, lasst das lyrische Gemetzel beginnen:

Und wer bekommt im Moment so viel auf die Lampe, dass es auch nichts schadet, wenn ich noch über ihn herziehe? Richtig! Der Papst. Nun, die Frage ist ja: was macht eigentlich einen Papst so in der Regel aus und viel wichtiger, warum macht er das, was er tut? Nun, die Antwort ist recht simpel. Die Menschheit suchte schon immer Führung durch eine starke, schützende Hand und natürlich auch, wie sollte es anders sein, Bestrafung, Unterwerfung und Kontrolle. Man stelle sich nur vor was passieren würde, wenn...

...es keinerlei Kontrolle gäbe.

Die Alkoholabhängigen stünden schon zu Zeiten an Kaufhallen, in denen Berufstätige gerade den Weg zur Arbeit antreten würden. Überall auf der Welt bedrohten sich Menschen gegenseitig.

Die ach so fromme Kirche würde von einem Menschen geführt werden, der in seiner Jugend zu einem faschistischen Führerbild betete, statt zu Gott. Und eines der mächtigsten Länder der Welt würde sich über alle Richtlinien der zusammengeschlossenen Demokratie anderer freier Länder (nur durch Papis Willen) hinweg setzen.

Aber Moment mal?

Ein ehemaliger Hitlerjunge ist nun Papst? Ein erzkatholischer, bayrischer Ratzinger regiert die göttliche Institution Kirche? Nun, im Mittelalter riefen die Päpste zum Heiligen Krieg gegen die Unheiligen. Das waren Päpste, oder nicht? Nun stellt sich die Frage: warum nun ein texanischer Ölbauer zum heiligen Krieg aufruft und nicht mehr der Papst? Gut, in Fragen homosexuelle Ehe sind sich ja beide einig. Sie ist dreckig, unzüchtig und eine Gefahr für die gesamte gottesfürchtige Welt. Und auch in Sachen Angstverbreitung sind beide Diktionen ähnlich. Im Mittelalter rief die Kirche noch zur Hexenjagd auf und zu Kreuzzügen. George W. Bush ruft zum Kampf gegen den Terror auf und verlangt die Demokratisierung aller Länder nach Bilde der USA, und alle sollen mitspielen. Schließlich kommt es einen ja so vor, als wären wir im Moment auf dem größten Kindergeburtstag, den es je gab. Klein Georg feiert momentan Geburtstag und teilt den Kuchen der Welt-Wirtschaft unter sich und seinen Freunden auf und nimmt sich natürlich die besten Stückchen vorweg. Schließlich hat er ja auch hart

dafür gearbeitet. Denn eine ganze Nation für dumm zu verkaufen und unter Kontrolle zu halten ist ja denkbar sehr schwer.

Doch nicht für Georg W. und seines Daddys beste Kumpels, die wissen schon was zu tun ist. Es kommt einem so vor als steht Georg W. Bush morgens auf und dreht an einem Rad, auf dem das komplette Farbspektrum des Regenbogens aufgemalt ist, und die Farbe, auf der der Pfeil stehen bleibt, bestimmt die Terrorstufe des jeweiligen Tages. Denn kaum ein amerikanischer Bürger kann die Stufen zuordnen, geschweige denn erklären. Was könnte zum Beispiel Stufe ‚Orange’ heißen? Das irgendwann, irgendwo, irgendetwas passieren könnte? Oder das es bei Bush´s zum Frühstück O-Saft gab? Ist der Schlüssel zur Macht also das Dummmhalten der eigenen Bevölkerung? Nun, dieses Prinzip macht sich ja nun auch wieder verstärkt die NPD zum Vorteil. Perspektivlosigkeit, Langeweile und Unaufgeklärtheit sind wohl die einzig plausiblen Gründe dafür, dass die NPD wieder mal auf Länderebene mitspielen darf. Es dauert sicher nicht mehr lange bis diese Partei der Glatzköpfe und studierten Drahtzieher durch ihr eigenes hirnloses Auftreten ihre Arbeit wieder zunichte macht. Welch Glück! Somit ein Dank an die NPD, die sich immer wieder selbst den eigenen länderspezifischen Untergang beschert.

Doch nun stellt sich mir wieder die Frage: warum passiert das nicht mit der Kirche? Und da fällt es mir wie Schuppen von den Augen - die Medien müssen natürlich daran schuld sein. Wer sonst? Hätte die Presse nicht so einen Wirbel um die Papstwahl gemacht, genau wie um die Fußballweltmeisterschaft, dann hätte das wohl kaum einen Jugendlichen interessiert. Mir fallen dann solche grotesken Gedanken ein wie „ Bravo deckt auf, so verbringt Benedikt den Nachmittag mit seinen Homies“ (wie auch immer das geschrieben wird - mein Wörterbuch, meines sehr aktuellen Words, kennt dies Wort nicht und bietet mir nur das Wort Homo an -wo man wieder bei der Schwulenfeindlichkeit der amerikanischen Industrie wäre). Oder: „Super Illu - Papst Benedikt ganz privat"

Richtig, die Medien müssen schuld sein. Zwischen Tokio Hotel und Sido passt Ratze allemal. Die Medien müssen Schuld sein. Alle riefen zur WM „Wir sind Weltmeister!!!!“. Zur Papstwahl riefen alle: „Wir sind Papst!!!“. Nun, wir sind nicht Weltmeister geworden, heißt das wir müssen jetzt den Papst auch absetzen? Geht denn das? Nein, natürlich geht das nicht. Denn wir brauchen doch dringendst Institutionen, wie die wahren Vertreter Gottes und das texanische Ölkartell.

Wer sollte denn über diese verlogenen Blauhelme hinweg dirigieren und auf sie aufpassen?! Am Ende herrscht noch überall Demokratie und Aufgeklärtheit auf der Welt. Nein, das wäre wahrlich der Untergang dieser überaus wichtigen Persönlichkeiten, die ohne diese Milliarden schweren Kaffeerunden wohl nur einfache Harz IV Empfänger wären. Und die UNO baute in der Zwischenzeit wohl auch noch eine Welt auf, in der sich alle Respektieren würden, nein, das wäre der Untergang, das ginge ja nun wirklich nicht. Gott schütze Amerika!

13x Amerika

Amerika,
wo die schwangere Jungfer lebt,

Amerika,
scheinheiliges Gebet,
Amerika,
Dort wo der Wind erzürnt,
Amerika,
wo jeder Bock gehört,
Amerika,
Wo Kinder liebe spielen,
Amerika,
Glaubhaftigkeit verlierend,
Amerika,
der Stein im Ozean,
Amerika,
auf hoher See ganz ohne Plan,
Amerika,
regiert von einem Narr,
Amerika,
Jedermann ein Superstar.
Amerika,
So Sonderbar,
Amerika,
doch Wunderbar?
Amerika,
Nicht mehr Heilbar.

Genom